

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Bau-, Planungs- und Liegenschaftsausschusses und des
Haupt- und Finanzausschusses des Verbandsgemeinderates Nahe-
Glan vom 23.6.2021**

Sitzungsort: Kaisersaal, Kreuzstraße 7, 55566 Bad Sobernheim

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
<p>Vorsitz: Engelmann, Uwe</p> <p>Mitglieder: Bauausschuss: Langguth, Thomas Eckhardt, Egon Neumann, Thomas Weingarth-Schenk, Renate Kehl, Felix Reinhard, Jürgen Joerg, Frank</p> <p>Hauptausschuss: Dr. Alt, Denis Keller, Wolfgang Kehl, Rolf Schick, Achim Rabung, Reinhold Dr. Schwahn, Aloys Ruegenberg, Roland Heddesheimer, Peter</p> <p>Teilnehmer ohne Stimmrecht: Budschat, Ron (Beig.) Koch, Reinhard Schmell, Helmut Wiechert, Kai</p>	<p>Schriftführung: Fyngas, Christina</p> <p>Verwaltung: Kron, Dietmar (Beig.) Schmidt, Simone Schick, Christian</p> <p>Presse: Herr Saueressig, ÖA</p> <p>Zuhörer/Gäste: Hillemeier, Björn Gründonner, Dieter 2 Zuhörer</p>	<p>Bräuer, Sonja (HFA) Gehres, Harry (BA) Hevert, Marcus (BA) Kissel, Bernd (BA) Michel, Peter (HFA) Dr. Rings, Volker (HFA)</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Beschaffung von Atemschutzgeräten
Vorlagen-Nr. 2021/VG-NG040**
2. **Sachstand Hochwasserkonzepte in der VG Nahe-Glan**
3. **Ergänzendes Verfahren Teilflächennutzungsplan Windenergie
(ehemals VG Bad Sobernheim)
Beratung und Beschlussfassung über die Neuordnung der harten und
weichen Kriterien**
4. **Mitteilungen und Anfragen**

Zur gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Liegenschaftsausschusses Glan und des Haupt- und Finanzausschusses des Verbandsgemeinderates Nahe-Glan war mit Schreiben vom 14.06.2021 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 7 vom 17.06.2021.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 1 und 3 getauscht werden sollen, die Ausschusssmitglieder sind damit einverstanden. Ansonsten gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1 **Beschaffung von Atemschutzgeräten**

Von der Wehrleitung ist in Zusammenarbeit mit den Atemschutzgerätewarten der VG Nahe-Glan ein Beschaffungsplan zur Ersatzbeschaffung von Atemschutzgeräten für die Jahre 2021 bis 2024 erarbeitet worden. Geplant war, jeweils jährlich 16 Pressluftatmer-Geräte, 32 Vollmasken und 20 Lungenautomaten der Fa. MSA Auer zu beschaffen. Die Beschaffung erfolgt u.a. als Ersatzbeschaffung für die bei den Feuerwehren der ehemaligen VG Meisenheim noch vorgehaltenen Dräger-Atemschutzgeräte, die ausgesondert werden müssen, um so auch mit den in der ehemaligen VG Bad Sobernheim vorgehaltenen Auer-Geräten einheitliche Geräte vorzuhalten und auch die Prüfungen dieser Geräte vereinheitlichen zu können, da diese dann miteinander kompatibel sind.

Von der Firma W. Schmitt Feuerwehrtechnik GmbH, Neuwied, die die Gebietsvertretung der Fa. MSA Auer im hiesigen Bereich inne hat, liegt ein Angebot vom 25.09.2020 vor, wonach der Preis bei der Beschaffung von 16 PA-Geräten und 32 Vollmasken jeweils für 1 PA-Gerät 2.261,- € und für 1 Vollmaske 325,- € (zzgl. MwSt) beträgt. Aufgrund einer neuen Anfrage durch die Wehrleitung hat die Fa. Schmitt am 04.03.2021 ein Angebot zur Beschaffung von 88 Stück PA-Geräten und 140 Stück Vollmasken zur Lieferung in den kommenden Jahre erstellt. Der Preis je PA-Gerät beträgt nun 1.243,55 € und je Vollmaske 178,75 €. Das Angebot wurde im Rahmen eines Projektrabattes, den die Fa. Schmitt von der Fa. Auer für die VG Nahe-Glan erhalten hat, erstellt.

Von 2 weiteren Anbietern liegen Angebote für je 32 PA-Geräte und 60 Vollmasken vor. Die Endpreise betragen 89.449,92 € und 95.364,22 € und liegen somit weit über dem Endpreis der Fa. Schmitt Feuerwehrtechnik GmbH.

Im Haushalt 2021 der VG Nahe-Glan sind für die Beschaffung von Atemschutzgeräten und Ersatzteilen 100.000, € eingeplant. Davon sind 65.000,- € für die Beschaffung von PA-Geräten mit Zubehör eingeplant. Die Mittel für die Ausgaben in Höhe von 60.117,13 € sind somit vorhanden.

Aufgrund des günstigen Angebotes hat die Wehrleitung vorgeschlagen, im Jahr 2021 bereits 32 PA-Geräte und 60 Vollmasken zu beschaffen.

Ausschussmitglied Rolf Kehl teilt mit, dass es vor der Fusion ein Gespräch im Ministerium in Mainz zusammen mit dem damaligen Bürgermeister der Verbandsgemeinde Meisenheim, Herrn Kron, gab. In diesem Gespräch wurde eine Förderzusage hinsichtlich der Beschaffung von Ausrüstung für die Feuerwehr der neuen VG Nahe-Glan in Aussicht gestellt. Herr Kron bestätigt dies. Der Vorsitzende wird vor Auftragserteilung beim Ministerium nachfragen, ob eine Förderung hierfür in Betracht kommt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Auftragserteilung zur Beschaffung von 32 Stück Pressluftatmer MSA-Auer zum Stückpreis von 1.243,55 € und von 60 Stück Vollmasken MSA-Auer G 1 PF-ESA zum Stückpreis von 178,75 € mit einem Gesamtbetrag von 60.117,13 € (incl. MwSt) an die Firma W. Schmitt Feuerwehrtechnik GmbH, Neuwied zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
8 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 2

Sachstand Hochwasserkonzepte in der VG Nahe-Glan

Der Vorsitzende verweist auf die E-Mail vom 10.06.2021 und erläutert den Sachstand in der ehemaligen VG Meisenheim sowie der ehemaligen VG Bad Sobernheim anhand der beigefügten Anlage.

Des Weiteren teilt er mit, dass es aufgrund der Starkregenereignisse am 15. und 22.06.2021 in den Gemeinden Schmittweiler, Callbach, Winterburg und der Stadt Bad Sobernheim einen Ortstermin gab, wo man sich die Lage vor Ort genauer angeschaut hat.

Tagesordnungspunkt 3

Ergänzendes Verfahren Teilflächennutzungsplan Windenergie (ehemals VG Bad Sobernheim)

Beratung und Beschlussfassung über die Neuordnung der harten und weichen Kriterien

Der Vorsitzende erläutert kurz die Historie des Verfahrens.

Am 24.03.2020 wurde gegen den rechtskräftigen sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ der ehemaligen VG Bad Sobernheim Normenkontrollantrag beim OVG eingereicht, mit dem Ziel den Flächennutzungsplan für unwirksam erklären zu lassen und in der Gemarkung Nußbaum Windenergieanlagen zu errichten.

Der Anwalt der Verbandsgemeinde Nahe-Glan, Herr Dr. Dazert, hat den Flächennutzungsplan formell und materiell geprüft und vorgeschlagen, ein ergänzendes Verfahren gemäß § 214 Abs. 4 BauGB zur Behebung etwaiger Fehler einzuleiten. Mit der Antragstellerin wurde zwischenzeitlich das Ruhen des Verfahrens vereinbart.

Der Verbandsgemeinderat hat mit Beschluss vom 04.11.2020 das ergänzende Verfahren für den sachlichen Teilflächennutzungsplan eingeleitet. Das Büro Gutschker und Dongus wurde mit der Erarbeitung der Unterlagen für die frühzeitige Beteiligung beauftragt. Der Entwurf wurde mit Herrn Dr. Dazert abgestimmt.

Bevor man in die frühzeitige Beteiligung gehen kann, müssen die harten und weichen Kriterien neu geordnet und durch den VG-Rat beschlossen werden.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Gründonner, der die harten und weichen Kriterien anhand der beigefügten Präsentation vorstellt.

Nach kurzer Diskussion teilt der Vorsitzende mit, dass die Unterlagen den Ausschussmitgliedern zur Beratung in den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden. In der nächsten Ausschusssitzung am 08.07.2021 soll dann der Empfehlungsbeschluss an den Verbandsgemeinderat gefasst werden.

Tagesordnungspunkt 4

Mitteilungen und Anfragen

keine

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Uwe Engelmann

Christina Fyngas